

Die Messung der Serumtryptase kann bei der Abklärung einer Systemischen Mastozytose helfen



Messung der Serumtryptase

Bei klinischem Verdacht auf Systemische Mastozytose (SM) ist dieser Test als erster diagnostischer Schritt empfohlen.^{1,2}



Tryptase

ist ein wichtiger und hochspezifischer Marker für die Aktivierung von Mastzellen.³⁻⁵



Erhöhte Tryptase-Werte

sind ein diagnostischer Parameter der Mastzellaktivierung bei einer Reihe von Erkrankungen, darunter SM und akute myeloische Leukämie.³

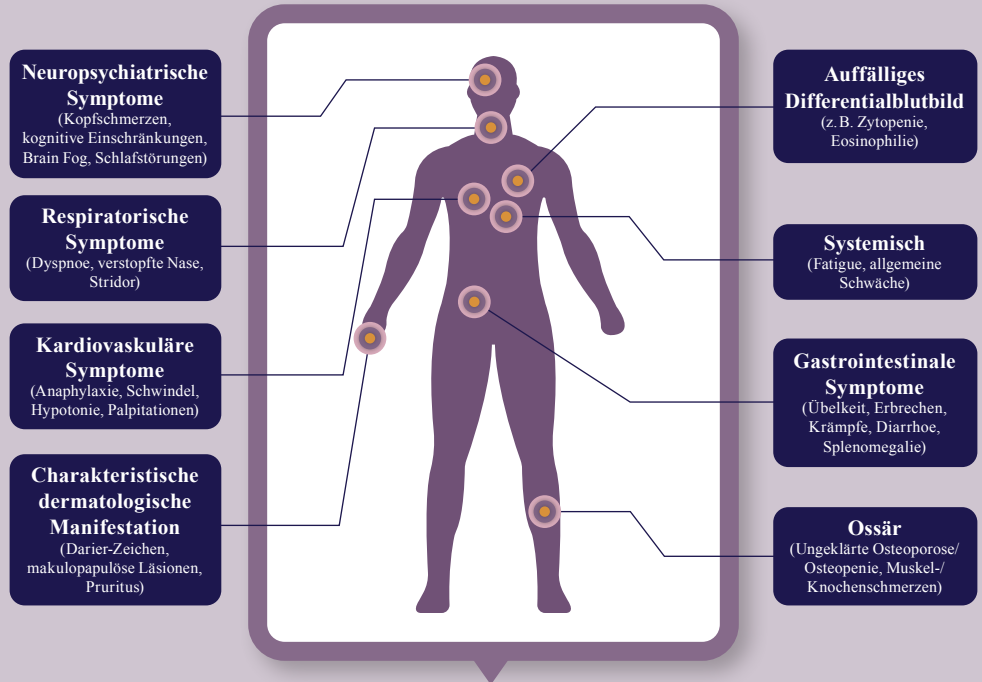


Serumtryptase > 20 ng/ml

Eines von drei WHO-Nebenkriterien zur Diagnostik einer SM.⁶

Wann sollte eine Messung der Serumtryptase durchgeführt werden?

Falls das klinische Erscheinungsbild eines oder mehrere der folgenden typischen Symptome zeigt, sollten Sie eine Messung der Serumtryptase in Betracht ziehen:²



Ein erhöhter Tryptase-Wert ($> 11,5 \text{ ng/ml}$), begleitet von wiederkehrenden Symptomen, erfordert eine weiterführende Diagnostik^{2,4,7}

Hinweis: Die Bestimmung der Serumtryptase ist eine von mehreren Untersuchungen, die bei Verdacht auf SM durchgeführt werden können. In der weiteren Abklärung sollte geprüft werden, ob die WHO-Kriterien für eine SM-Diagnose erfüllt sind.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.systemische-mastozytose.de

SM = Systemische Mastozytose; **WHO** = Weltgesundheitsorganisation.

Referenzen: 1. Onkopedia-Leitlinie Mastozytose, systemische, Stand: Januar 2024 2. Valent P et al. J Allergy Clin Immunol Pract. 2022 Aug;10(8):1999–2012 3. Valent P et al. Expert Rev Hematol. 2014 Oct;7(5):683–690 4. Akin C. Hematology Am Soc Hematol Educ Program. 2022 Dec 9;2022(1):55–63 5. Beyens M et al. Diagnostics (Basel). 2023 Dec 14;13(24):3662 6. Valent P et al. Hemasphere. 2021 Oct 13;5(11):e646 7. Theoharides TC et al. N Engl J Med. 2015 Jul 9;373(2):163–172.